VIII.

Ueber die Parallellinien.

(Aus einem Briefe.)

„Erlauben Sie, daſs ich Ihnen beigehende geometriſche Kleinigkeit für Ihre Annalen anbieten darf. Es iſt mir immer vorgekommen, als wenn die Schwierigkeiten, welche man ſich bei den Parallellinien gemacht hat, blos in der Ordnung des Vortrages gelegen hätten. Mir ſcheint es, als ob auf beigehende Art jede Subtilität gehoben wäre.“

* *

Unter den Aufgaben, die ich bei Gelegenheit des Deckens der Triangel dieſes Mal meinen Zuhörern zur Uebung überlaſſen habe, befindet ſich auch folgende, welche in Beziehung auf Parallellinien einigen Werth zu haben ſcheint:

Es ſind $abcf$ und $cdef$ zwei Rhomboiden von gleicher Gröſse auf der Linie ae, welche nach der bei Zeichnung der Figuren gegebenen Vorſchrift, mittelſt gleicher gegenüberſtehenden Seiten gezeichnet worden ſind; ac und fd ſind Diagonallinien: ſo decken ſich die Triangel abc, acf, cdf und

def, und die auf einander liegenden ſich deckenden Winkel ſind:

$o = x = s = r$
$m = y = q = t$
$n = z = p = u$ Da nun $z + q + r = 180°$ iſt,
ſo iſt auch $z + y + x = 180$

Wenn man zwei gerade Linien, welche von einer dritten durchſchnitten, die Summe der beiden innern Winkel $= 180°$ geben, Parallellinien nennt; ſo iſt $bd \# ae$, weil
$o + y + z = 180 = p + q + r$ iſt.

Den 12. Juni 1816.

L.

Einige bedeutende Druckfehler.

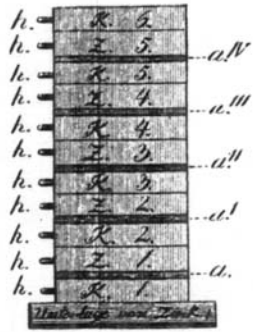
Der Bogen *I*, der erſte des zweiten Stückes dieſes Bandes iſt durch Irrthum mit *A* bezeichnet und von 1 bis 16 paginirt worden; und der Bogen *K* fängt irriger Weiſe mit Seite 145 ſtatt mit 133 an. Es fehlt alſo nichts, wenn gleich die Seitenzahl von 116 auf 145 ſtatt auf 133 ſpringt.

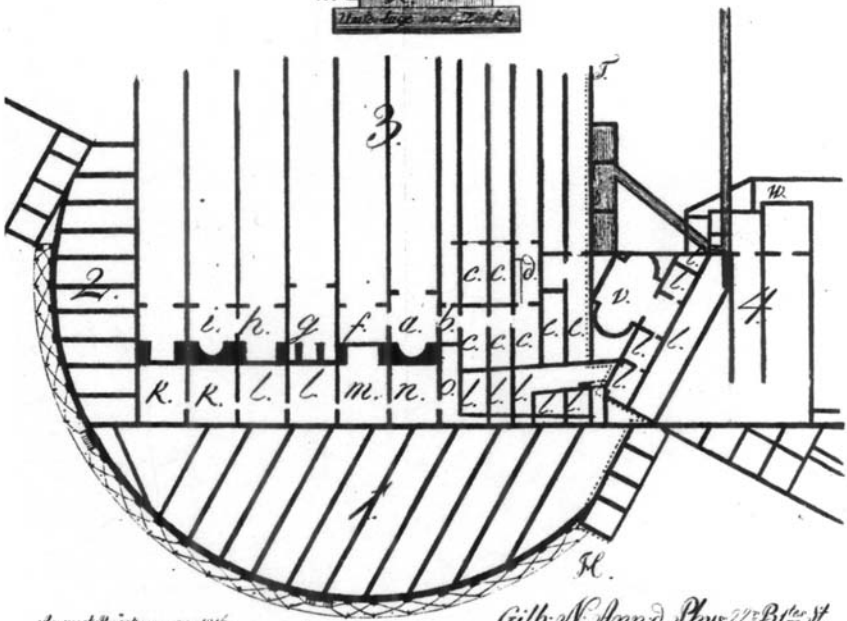
Das Skelett auf Kupfertafel II. iſt im Nachſtechen umgekehrt worden, ſo daſs hier links erſcheint, was im Originale und im Skelette ſelbſt rechts iſt, und ſo in der Beſchreibung angegeben wird.

S. 224 Z. 11 ſetze man *fortſchreiten* ſtatt *Fortſchreiten*, und Z. 3 v. u. *ihrer* ſtatt *ihre*.

S. 345 Z. 2 ſetze *Apenninen* ſtatt *Appeninen*.

Taf. 1.



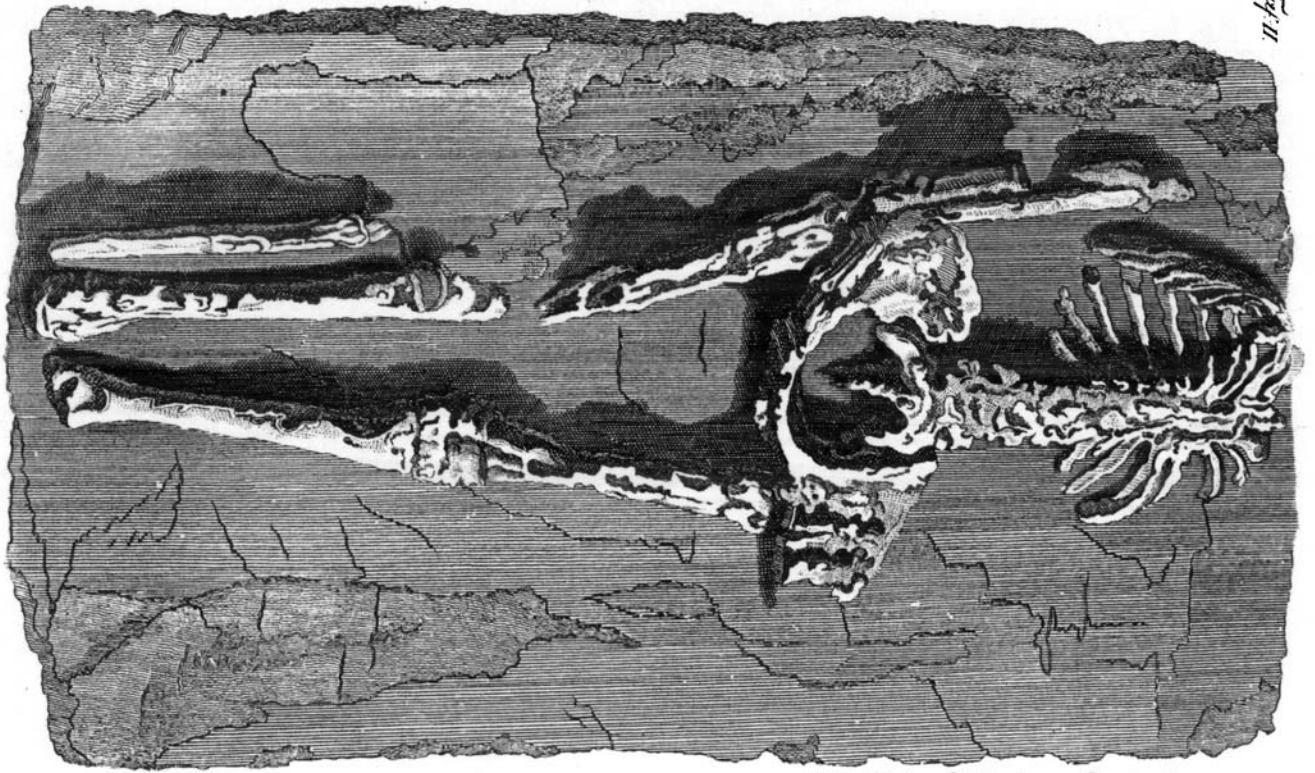


August Brückner sc. 1819.

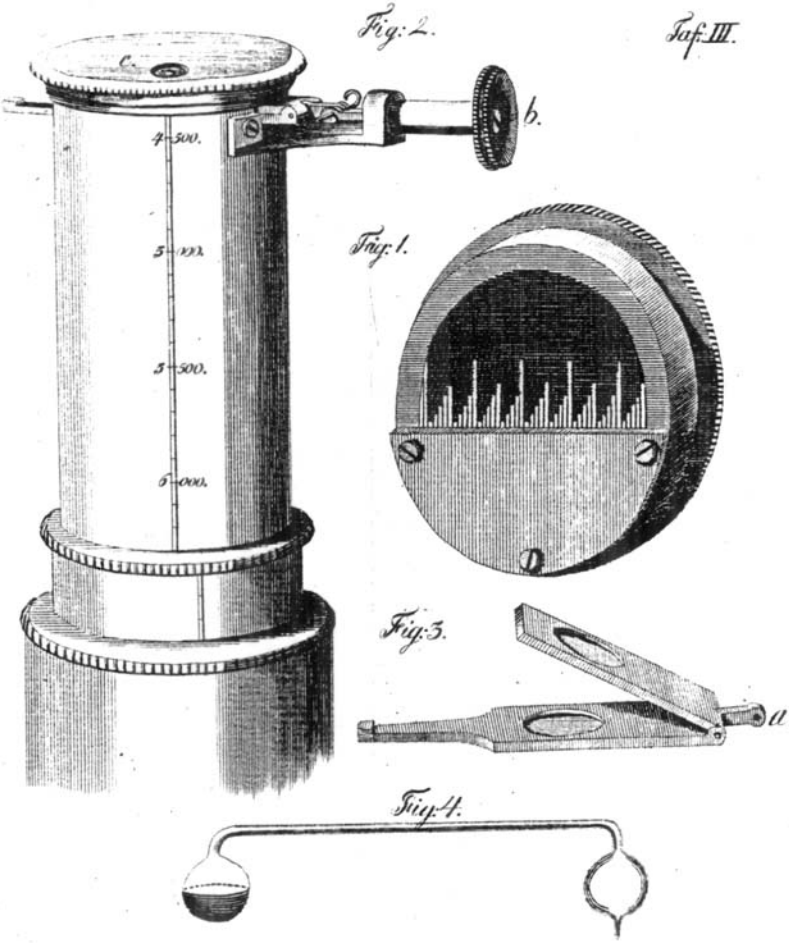
Gilb. N. Ann. d. Phys. 2te Bte St.

Röm. Fuß.

100. 200. 300. 400.

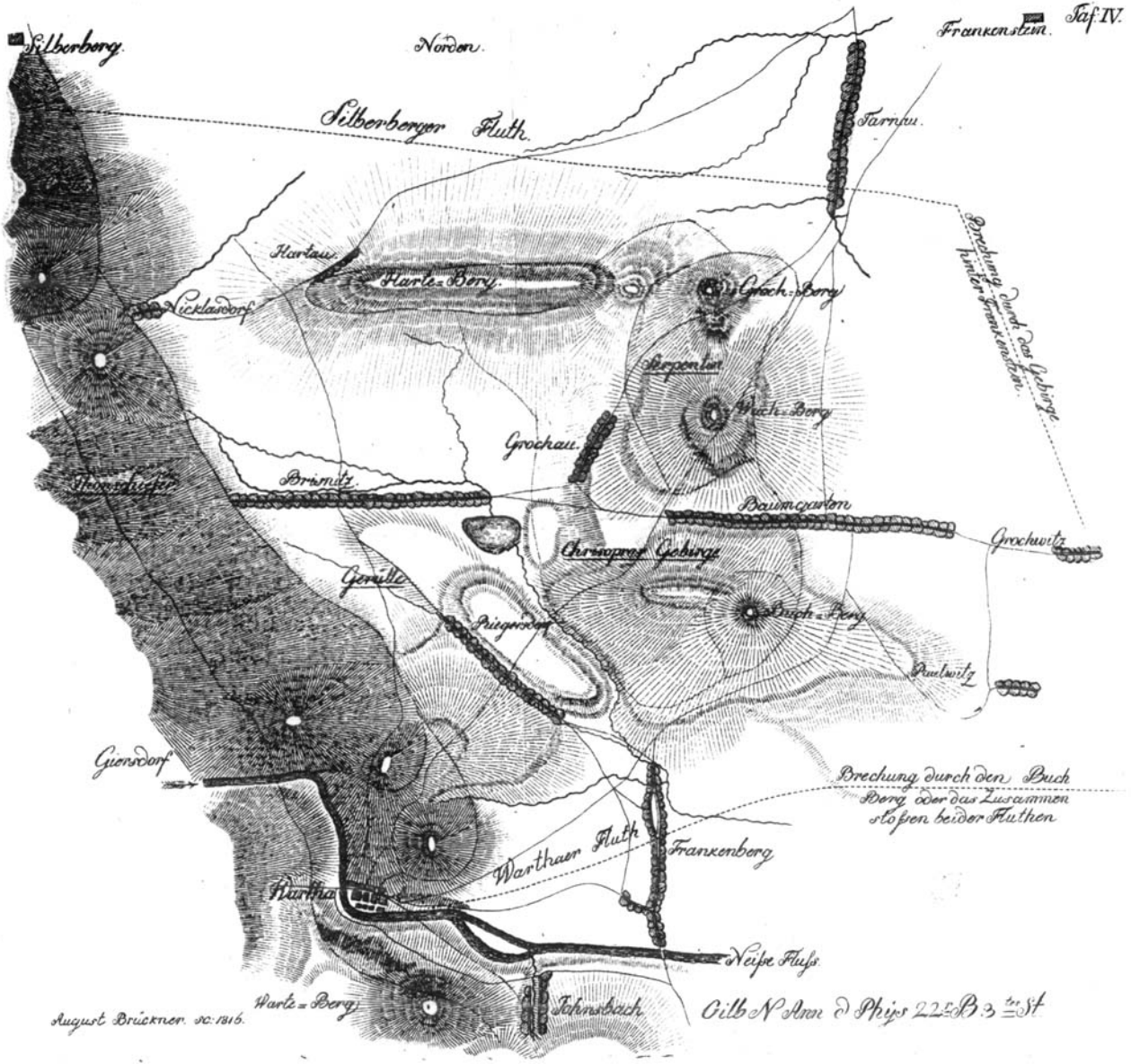


August Brückner sc.



August Brückner del. et sc. 1816.

Gilb: N. Ann: d: Phys: 22t B: 3tes St.


Taf. IV.
Silberberg.
Norden.
Frankenstein.
Silberberger Fluth.
Tarnau.
Hartau.
Harte-Berg.
Groch-Berg
Nicklasdorf
Serpentin
Wuch-Berg
Grochau.
Brisnitz.
Baumgarten
Grochwitz
Chrisoprasgebirge
Gerütte
Buch-Berg
Riegersdorf
Paulwitz
Giersdorf
Brechung durch den Buch Berg oder das Zusammen stoßen beider Fluthen
Warthaer Fluth
Frankenberg
Wartha
Neiße Fluß.
Warte-Berg
Johnsbach
August Brückner. sc: 1816.
Gilb N Ann d Phys 22r B 3ter St

Taf V

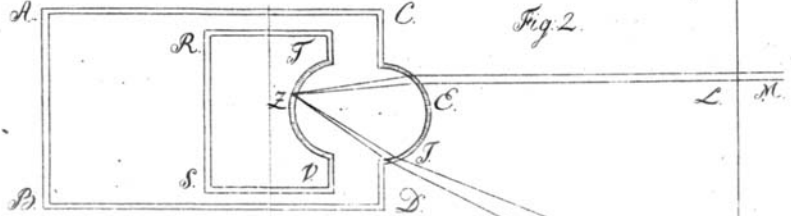


Fig. 2.

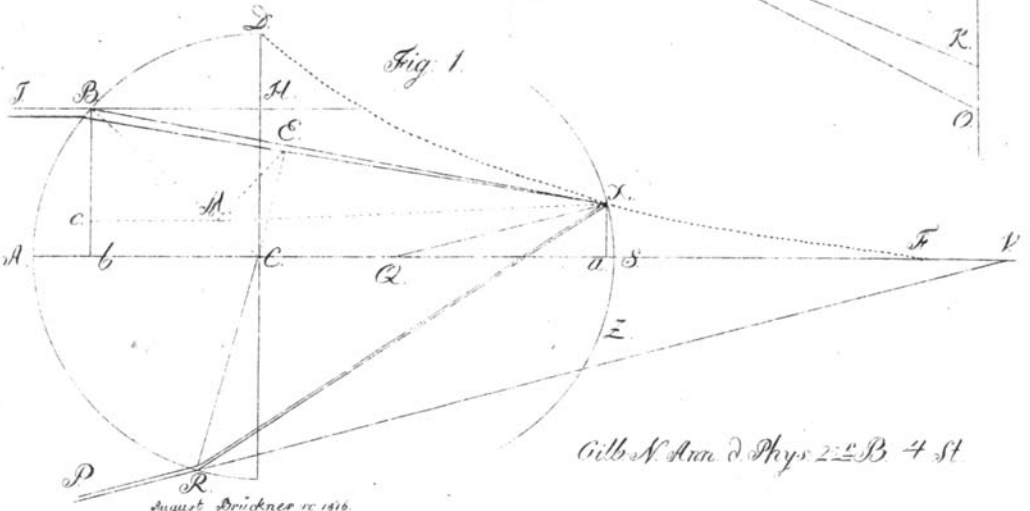
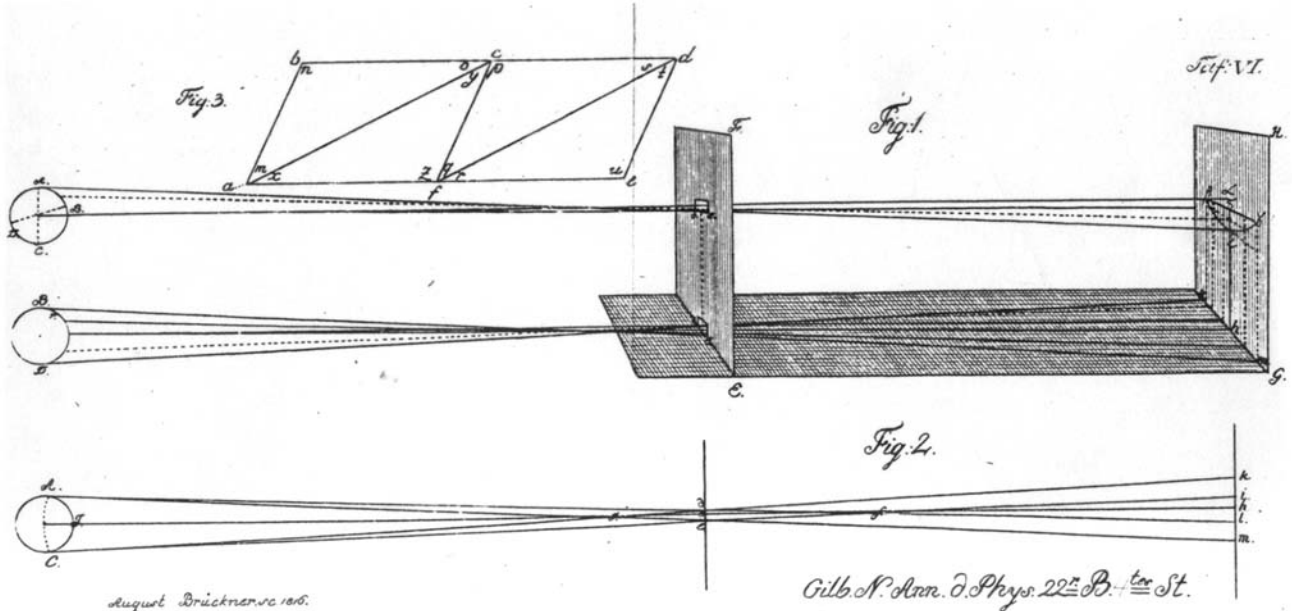


Fig. 1

August Brückner sc 1816.

Gilb N Ann d Phys 2te B. 4 St


Tit: VI.
Fig. 3.
Fig. 1.
Fig. 2.
August Brückner sc 1816.
Gilb. N. Ann. d. Phys. 22r B. 4ter St.